

	<p>Objekt: Der Koloss von Rhodos, aus: Septem Orbis Admiranda</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenansichten und antike Topographie in Grafik und Aquarell, Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik</p> <p>Inventarnummer: WG-B-126</p>
--	---

Beschreibung

Links vorn debattieren zwei Reiter, der rechte weist mit dem Arm auf den im Zentrum des Bildes zu sehenden, im Aufbau befindlichen Koloss, von dem bisher auf einem Sockel die Füße mit den Waden fertig sind. Um den Sockel herum liegen der Kopf und weitere Körperteile des Kolosses, an denen viele Steinmetze noch eifrig arbeiten. Zudem werden Kamele das Lasttiere beladen. Eine Kavallerie und eine Herde Kamele trennen den Mittel- vom Hintergrund. Im letzteren sieht man die komplette Statue des Kolosses von Rhodos in seiner Funktion als Leuchtturm.

Bez.:

quis RHODII digne versu sublime COLOSSI / Cantet onus, radiansq caput, coeloq
minanteis // Extensas immane manus? quas, pondere tanto / Indignata graui decussit terra
ruina. Quis Rhodii digne versu sublime Colossi

u.l.: 2

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

Blatt: 26,4 x 39,4 cm; Bild: 22,4 x 28,6 cm

Ereignisse

Druckplatte wann 1608
hergestellt

wer Antonio Tempesta (1555-1630)
wo Rom

Schlagworte

- Kupferstich
- Sieben Weltwunder

Literatur

- Kunze, Max (Hrsg.) (2003): Winckelmann und Ägypten: Die Wiederentdeckung der ägyptischen Kunst im 18. Jahrhundert. Stendal